



Programm

Fachkonferenz Forschung.Digital Ländliche Räume in Zeiten der Digitalisierung | #FFD24

am 23. Mai 2024 in Pasewalk

Erfahrungen und Erkenntnisse aus der Forschung zur Digitalisierung in ländlichen Räumen

Mit der Forschungsmaßnahme „Ländliche Räume in Zeiten der Digitalisierung“ unterstützte das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) unter dem Dach des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus) insgesamt elf Forschungsprojekte, die aktuelle wirtschaftliche, gesellschaftliche und räumliche Veränderungen in Zusammenhang mit der Digitalisierung in ländlichen Regionen analysiert und Handlungsempfehlungen für Politik und Praxis entwickelt haben.

Ziel der Fachkonferenz ist es, die Ergebnisse der Forschungsprojekte zu präsentieren und mit den Akteuren der ländlichen Entwicklung zu diskutieren.

Programm

- 10:30 Uhr** **Ankommen**
Kaffee und Networking
- 11:00 Uhr** **Begrüßung und Ausblick auf den Tag**
Prof. Dr. Engel Arkenau, Unterabteilungsleiterin 82, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
Gesamtmoderation: Michael Lobeck, promediare
- 11:10 Uhr** **Die BULEplus-Forschungsfördermaßnahme
„Ländliche Räume in Zeiten der Digitalisierung“**
Einführung zur Forschungsfördermaßnahme und Impulsvortrag zu den Ergebnissen der fachlichen Auswertung
- **Dr. Tobias Federwisch**, Kompetenzzentrum Ländliche Entwicklung in der BLE
 - **Marit Chadid**, neuland21
 - **Shari Heuer**, Syspons
- 11:40 Uhr** **Heimat Digital: Neue Tools für die Regionalentwicklung**
Interviewrunde mit **Carola Wilhelm** und **Dr. Lisa Birnbaum** (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg) aus dem Forschungsprojekt Heimat Digital: Potenziale und Strategien digitaler Raumentwicklung im ländlichen Raum (HeiDi) und **Dr. Carola Croll**, Stiftung Digitale Chancen



- 12:05 Uhr** **Keynote/Begrüßung von Claudia Müller, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, mit Überleitung auf das nächste Panel**
- 12:15 Uhr** **Arbeit und Wirtschaft 4.0: Neue Chancen für ländliche Räume**
Gesprächsrunde mit Forschungsprojekten zum Thema „Neues Arbeiten, Wirtschaften und Leben auf dem Land“
- **Claudia Müller**, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft
 - **Dr. Julia Binder**, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, Digitale Pioniere (Diggion)
 - **Anne Hässelbarth**, Bundesverband der Regionalbewegung, Smart Micrologistics
 - **Martin French**, Wirtschaftsförderung Landkreis Rostock
- 13 Uhr** Mittagspause mit Imbiss, Vernetzung und Ausstellung
- 14:15 Uhr** **Digitalisierung als Lösung für Teilhabe und ländliches Engagement?**
Gesprächsrunde mit Forschungsprojekten zum Thema “Digitales Engagement”
- **Dr. Matthias Heuberger**, Institut für Zukunftsfragen der Gesundheits- und Sozialwirtschaft der Evangelischen Hochschule Darmstadt, Digitales Engagement auf dem Land (DIGEL)
 - **Laurine Oldenburg**, Stiftung Universität Hildesheim, Daseinsbezogene Informationskompetenz in ländlichen Räumen (DILRA)
 - **Sarah Peter**, Institut für Ländliche Strukturforschung an der Goethe-Universität Frankfurt, Perspektiven und Einsatzmöglichkeiten digitaler Beteiligungsverfahren in der ländlichen Regionalentwicklung (DigiBeL)
 - **Silvia Hennig**, neuland21, OpenDataLand
- 15:00 Uhr** **Digitaler Wandel auf dem Land – Herausforderungen, Erfolge, Strategien**
Diskussionsrunde
- **Prof. Dr. Engel Arkenau**, Unterabteilungsleiterin 82, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
 - **Mareike Donath**, Leiterin der Stabsstelle Digitaler Wandel in Mecklenburg-Vorpommern beim Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung
 - **Frederik Bewer**, Bürgermeister der Stadt Angermünde
 - **Judith Kenk**, Digitallotsin, Digitales Innovationszentrum Neubrandenburg
- 16:00 Uhr** **Zusammenfassung und Ausblick**
- Patricia Schrader-Wurbs**, Referatsleiterin Digitalisierung in Ländlichen Räumen des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft
- Stephan Bröhl**, Referatsleiter des Kompetenzzentrums Ländliche Entwicklung für Nahversorgung, Infrastruktur und technische Innovationen
- 16:15 Uhr** **Ausklang**